WISE Pacific

Bedienungsanleitung

06.05.2026
Art. 942428104

Inhaltsverzeichnis

Symbolerklärung 1

Anwendungsbereich 2
Allgemeines 2
Inhalt 2
Schutzausrüstung 2
Elektrische Sicherheit 2
Handhabung 2
Installation 2

Abmessungen und Gewicht 3
Gewicht 4

Installation 5
Luft 7
Wasser 8
Wasserqualität 8

Anschluss 9
LED – Erläuterung 9
Verwendung 10
Fehlersuche 10
Reinigung 10
Service/Wartung 10
Materialien und Oberflächenbeschichtung 10
Entsorgung 10
Produktgarantie 10
Technische Daten 11
Elektrische Daten 11
Hinweise 11

Konformitätserklärung 11

Empfehlung für elektrische Installationen 12
Beschreibung des Problems: 12
Wie wird der Spannungsabfall im Kabel berechnet: 12

Einregulierung 13
ADC 13
Einstellung des k-Faktors 14
Regelungsmessung des Luftstroms 14

Wartung 15

Das Dokument bezieht sich auf die Version „d“

Symbolerklärung

Symbole an der Maschine

Dieses Produkt entspricht den geltenden EU-Richtlinien.

CE

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

Warnung/Achtung!

Die Ursprungssprache des Dokuments ist Schwedisch

Swegon

Anwendungsbereich

Das Produkt ist ein Kühlbalken mit integriertem Funksender, der für die bedarfsgerechte Klimatisierung von Innenräumen innerhalb des Belüftungssystems WISE von Swegon entwickelt wurde. Das Produkt dient dazu, Räume genau nach Bedarf zu belüften, zu kühlen und zu heizen.

Das Produkt darf nicht für einen anderen als den vorgesehenen Verwendungszweck eingesetzt werden.

Allgemeines

Lesen Sie vor der Installation/Verwendung des Produkts die gesamte Bedienungsanleitung und bewahren Sie sie für eine spätere Verwendung auf. Es ist nicht gestattet, an diesem Produkt andere als die in diesem Dokument angegebenen Änderungen oder Modifikationen vorzunehmen.

Inhalt

1 WISE Pacific

1 Bedienungsanleitung

Schutzausrüstung

Verwenden Sie bei der Handhabung, Installation, Reinigung und Wartung stets geeignete persönliche Schutzausrüstung in Form von Handschuhen, Atemschutzmasken, Schutzbrillen und Helmen.

Elektrische Sicherheit

Zugelassene Spannung, siehe „Elektrische Daten“.

Es ist nicht gestattet, Fremdkörper in die Kontaktschalter oder Belüftungsöffnungen des Produkts zu stecken; es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses.

Ein angeschlossener 24-V-Trenntransformator muss die IEC 61558-1 erfüllen.

Die Kabel zwischen dem Produkt und der Stromversorgungsquelle müssen ausreichend dimensioniert sein.

Trennen Sie die Stromversorgung, wenn Sie an Produkten arbeiten, die nicht laufen müssen.

Bitte beachten Sie stets die lokalen/nationalen Vorschriften, die festlegen, wer zur Durchführung dieser Art von Elektroinstallationen berechtigt ist.

Handhabung

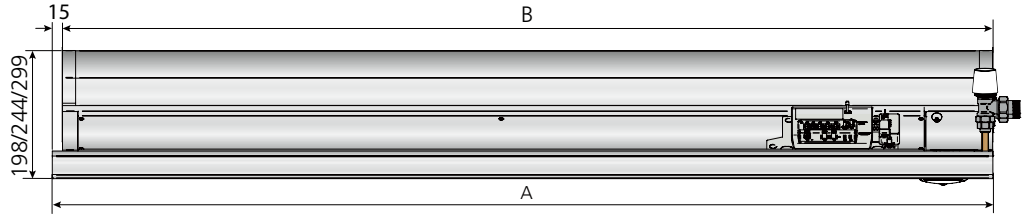
Verwenden Sie stets geeignete Transport- und Hebevorrichtungen, wenn das Produkt bewegt werden soll, um die ergonomischen Belastungen zu verringern.

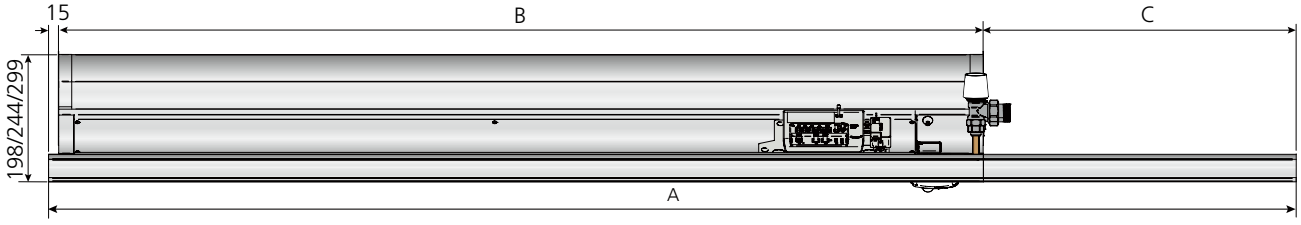
Mit dem Produkt ist vorsichtig umzugehen.

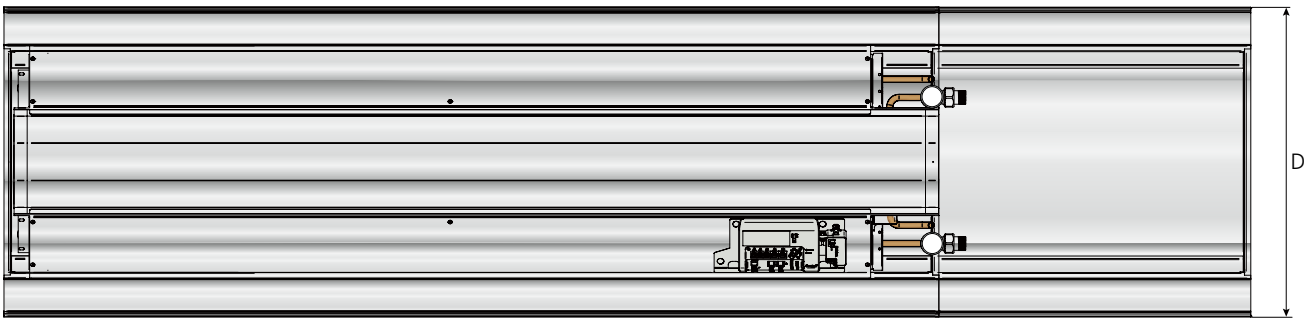
Installation

- Feuchte, kalte und aggressive Umgebungen sind zu vermeiden.
- Montieren Sie das Produkt gemäß dieser Anleitung und den geltenden Branchenvorschriften.
- Montieren Sie das Produkt so, dass es für Wartung und Unterhalt leicht zugänglich ist.
- Vermeiden Sie, das Produkt in der Nähe von Wärmequellen zu montieren.
- Überprüfen Sie, dass das Produkt keinen sichtbaren Defekt aufweist.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt nach der Montage ordnungsgemäß fest sitzt.
- Befestigen Sie die Kabel mit Kabelbindern.
- Überprüfen Sie, dass alle Kabel nach der Montage fest sitzen.

Abmessungen und Gewicht







Für das Designmodul in T-Profil-Decken mit 600 mm Achsabstand

A	B	C	D
1.194; 1.715; 1.794	1.170	(1.194) = 24; (1.715) = 545; (1.794) = 624	594
1.794; 2.394	1.770	(1.794) = 24; (2.394) = 624	594
2.394; 2.994	2.370	(2.394) = 24; (2.994) = 624	594
2.994	2.970	(2.994) = 24	594

Für das Designmodul in T-Profil-Decken mit 625 mm Achsabstand

A	B	C	D
1.242; 1.867	1.170	(1.242) = 72; (1.867) = 697	617
1.867; 2.492	1.770	(1.867) = 97; (2.492) = 722	617
2.492	2.370	(2.492) = 122	617

Für das Designmodul in T-Profil-Decken mit 675 mm Achsabstand

A	B	C	D
1.342; 2.017	1.170	(1.342) = 172; (2.017) = 847	667
2.017; 2.692	1.770	(2.017) = 247; (2.692) = 922	667
2.692	2.370	(2.692) = 322	667

Für das Designmodul in Clip-in-Decken und Metalldecken-Kassetten

A	B	C	D
1.198; 1.498; 1.698; 1.715; 1.798	1.170	(1.198) = 28; (1.498) = 328; (1.698) = 528; (1.715) = 545; (1.798) = 628	598
1.798; 2.398	1.770	(1.798) = 28; (2.398) = 628	598
2.398; 2.998	2.370	(2.398) = 28; (2.998) = 628	598
2.998	2.970	(2.998) = 28	598

Gewicht

Luftmodul

Länge	Luftanschluss	Gewicht
(mm)	ø	(kg)
1.170	125	6,38
1.170	160	6,94
1.170	200	7,66
1.770	125	9,63
1.770	160	10,36
1.770	200	11,46
2.370	125	12,74
2.370	160	13,75
2.370	200	15,11
2.970	125	15,8
2.970	160	17,03
2.970	200	18,71

Leistungsmodul

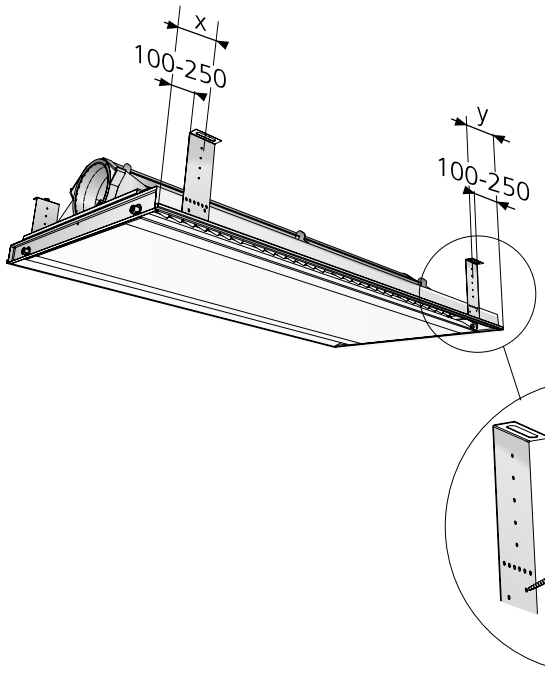
Länge	Waservolumen (l)		Trockengewicht
(mm)	Kühlschlange	Heizschlange	(kg)
1000	0,97	0,26	3,41
1000 NPT	0,97	0,26	3,79
1600	1,52	0,40	5,02
1600 NPT	1,52	0,40	5,4
2200	2,09	0,53	7,06
2200 NPT	2,09	0,53	7,44
2800	2,63	0,67	8,63
2800 NPT	2,63	0,67	9,01

Designmodul

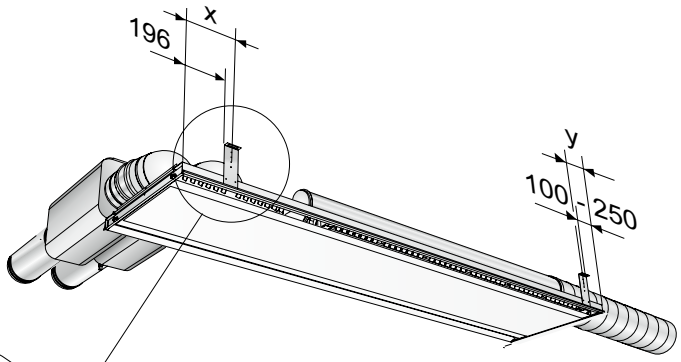
Länge	Breite	Gewicht
(mm)	(mm)	(kg)
1.194	594	5,35
1.794	594	7,65
2.394	594	9,96
2.994	594	12,27
1.198	598	5,39
1.798	598	7,72
2.398	598	10,04
2.998	598	12,36
1.213	603	5,49
1.823	603	7,87
2.433	603	10,25
3.043	603	12,63
1.242	617	5,72
1.867	617	8,21
2.492	617	10,71
1.342	667	6,55
2.017	667	9,46
2.692	667	12,38

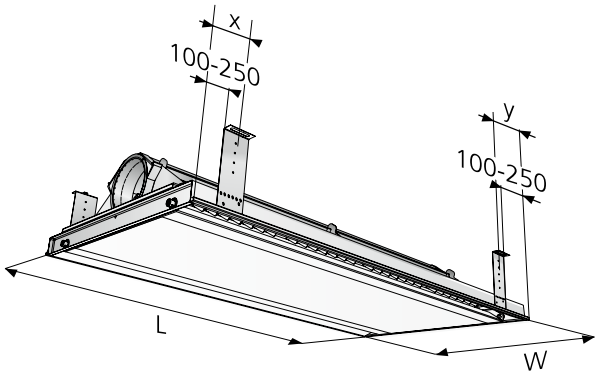
Installation

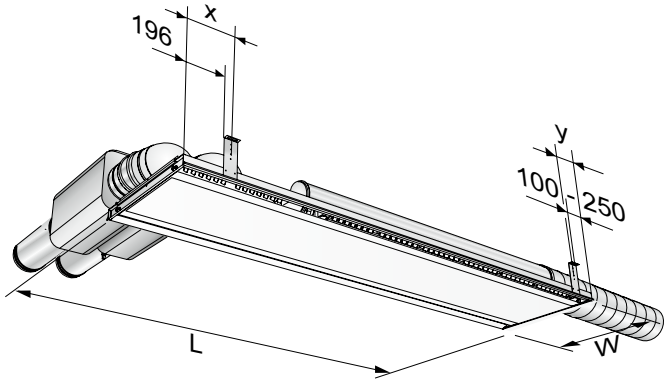
WISE Pacific

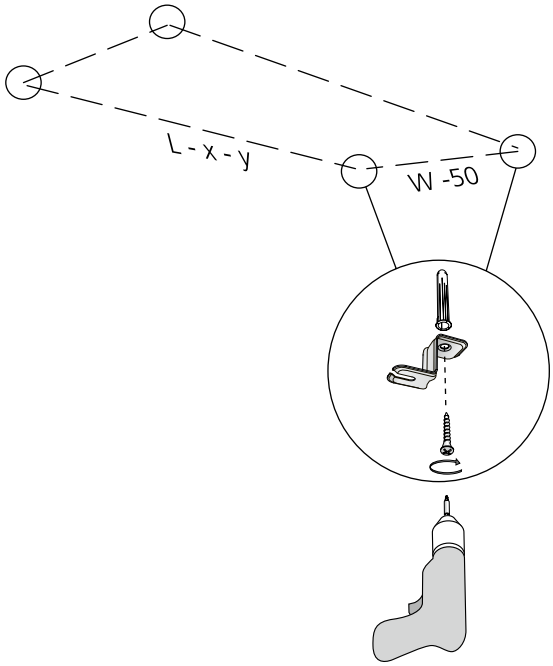


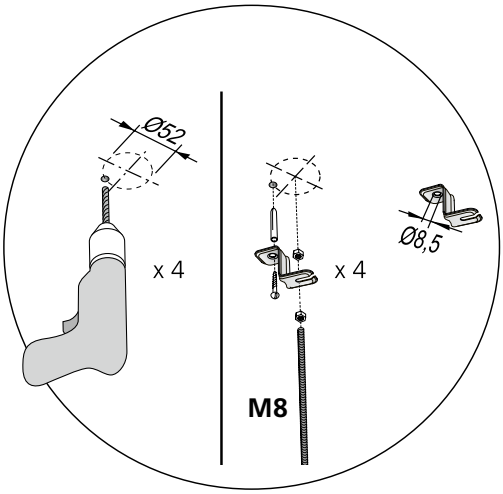
WISE Pacific mit SA/EA-Modul

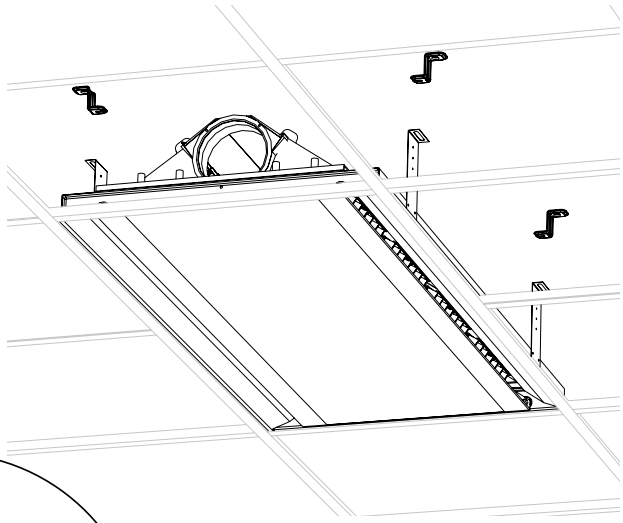


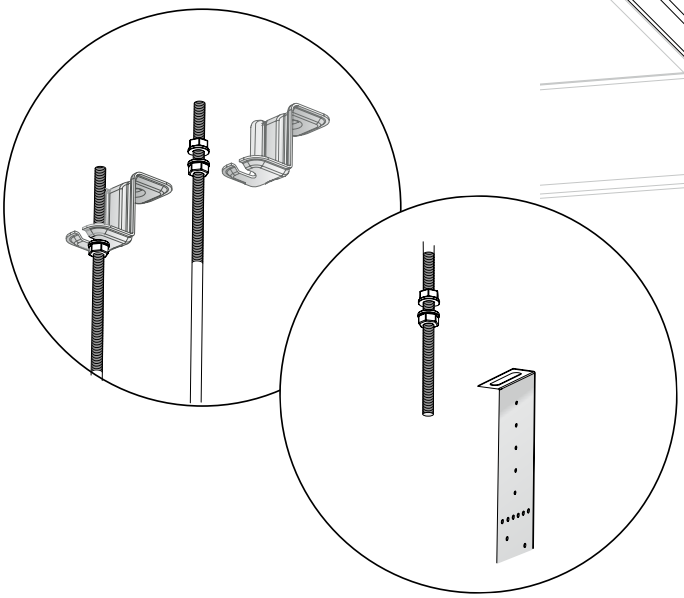


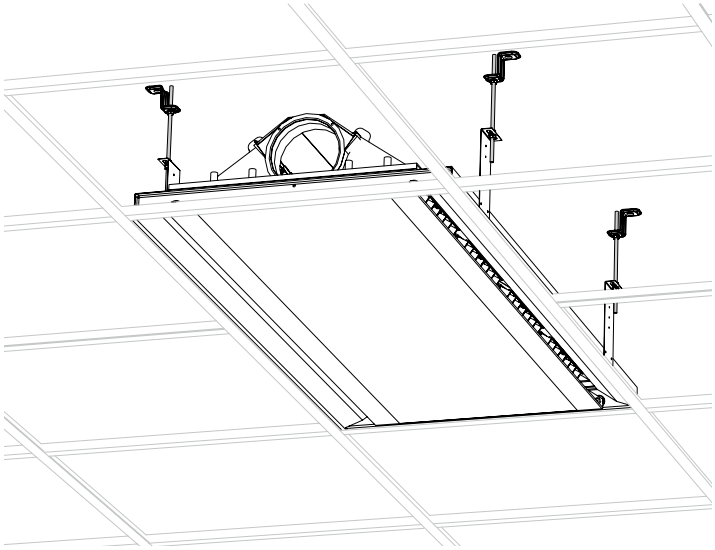





Ø52
x 4
x 4
Ø8,5
M8

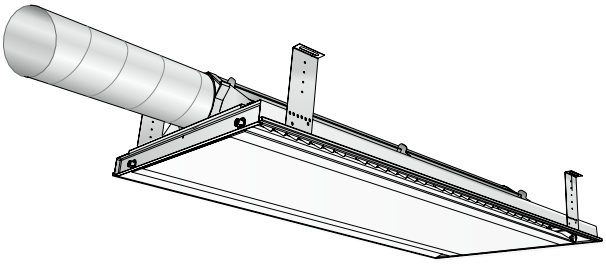




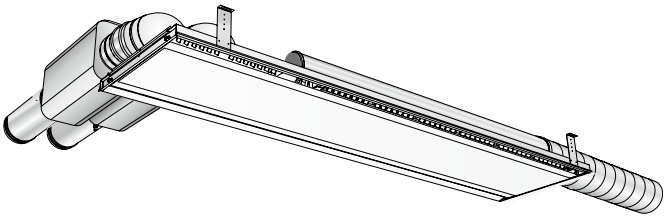


Luft

WISE Pacific



WISE Pacific mit SA/EA-Modul



Abmessungen der Anschlüsse – WISE Pacific

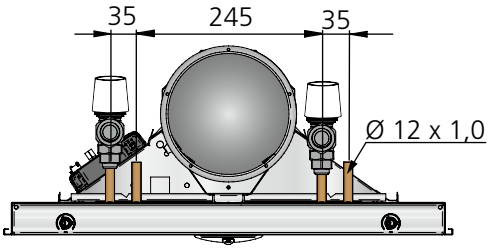
Gerät*	Luftanschluss, Durchmesser
(mm)	Ø
1.200, 1.800, 2.400, 3.000	125, 160, 200

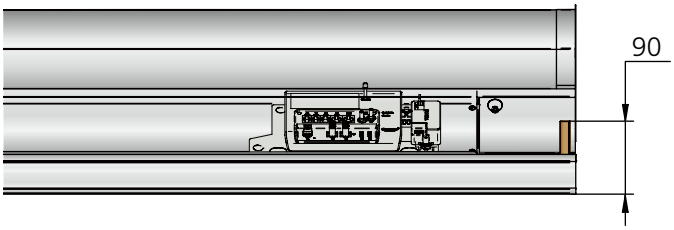
** Nennlänge*

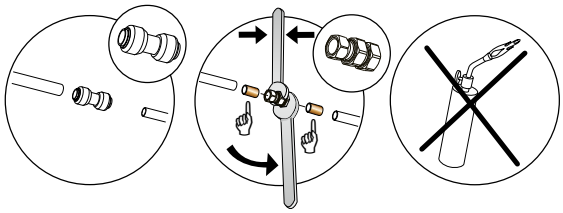
Abmessungen der Anschlüsse – SA/EA-Modul

Luftanschluss, Durchmesser
Ø
160

Wasser

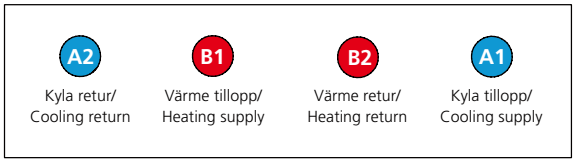






N.B.:
Bitte dazu Stützhülsen in den Rohren in Verbindung mit Klemmringkupplungen verwenden.

Maximaler empfohlener Betriebsdruck: 1.600 kPa.
Maximal zulässige Eintrittsvorlauftemperatur: 60 °C



Wasserqualität

Swegon empfiehlt für Heizungs- und Kühlsysteme eine Wasserqualität nach der VDI 2035-2. Um den Sauerstoffgehalt im Wasser unter den in der VDI 2035-2 vorgeschriebenen Werten (< 0,1 mg/l) zu halten, wird empfohlen, einen Vakuumentgaser zu installieren, insbesondere im Kühlsystem, wo es schwieriger ist, Gas zu lösen. Es ist außerdem wichtig, dass der Vordruck im Druckausgleichsbehälter nach EN-12828 sowohl für das Heizungs- als auch für das Kühlsystem dimensioniert ist und dass der Vordruck regelmäßig überprüft wird. Die Kühl- und Heizungssysteme müssen so ausgelegt sein, dass kein Sauerstoff in das System eindringen kann. Dies ist insbesondere bei der Auswahl von Flexschläuchen, Leitungen und Druckausgleichsbehälter zu beachten. Wenn das System mit frischem Wasser befüllt wird, weist es einen Sauerstoffgehalt von etwa 8 mg/l auf. Dieser Sauerstoff wird jedoch durch Korrosionsprozesse schnell verbraucht, sodass der Sauerstoff im Wasser innerhalb weniger Tage aufgebraucht sein sollte. Dennoch ist es wichtig, das System nicht unnötig mit Frischwasser zu befüllen.

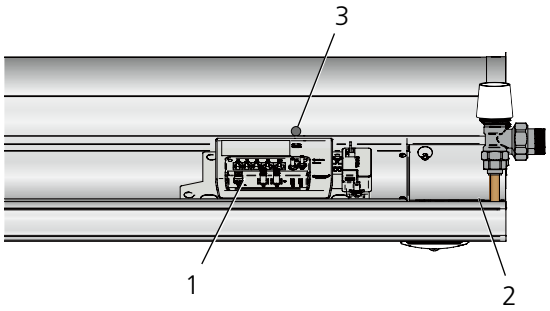
Häufig werden automatische Entlüfter werden installiert, um das Befüllen des Systems zu erleichtern. Es wird empfohlen, die automatischen Entlüfter auszuschalten, sobald das System vollständig entlüftet ist, um zu verhindern, dass diese Luft in das System saugen, falls der Vordruck im Druckausgleichsbehälter abfallen sollte.

Anschlussgrößen

	Länge*	Werkseitig eingebaut	Anschluss	Kupplungstyp	Anschluss	Kupplungstyp
Nur Kühlen	1.200, 1.800	Stellantrieb und Ventil	Rücklauf	DN15, Außengewinde	Vorlauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm
Kühlung/Heizung	1.200, 1.800	Stellantrieb und Ventil	Rücklauf	DN15, Außengewinde	Vorlauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm
Nur Kühlen	2.400, 3.000	Stellantrieb und Ventil	Rücklauf	DN20-Außengewinde	Vorlauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm
Kühlung/ Heizung	2.400, 3.000	Stellantrieb und Ventil	Rücklauf	DN20-Außengewinde DN15-Außengewinde	Vorlauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm Einfache Leitung 12 × 1,0 mm
Nur Kühlen	1.200, 1.800	-	Rücklauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm	Vorlauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm
Kühlung/Heizung	1.200, 1.800	-	Rücklauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm	Vorlauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm
Nur Kühlen	2.400, 3.000	-	Rücklauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm	Vorlauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm
Kühlung/Heizung	2.400, 3.000	-	Rücklauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm	Vorlauf	Einfache Leitung 12 × 1,0 mm

** =Nennlänge*

Anschluss

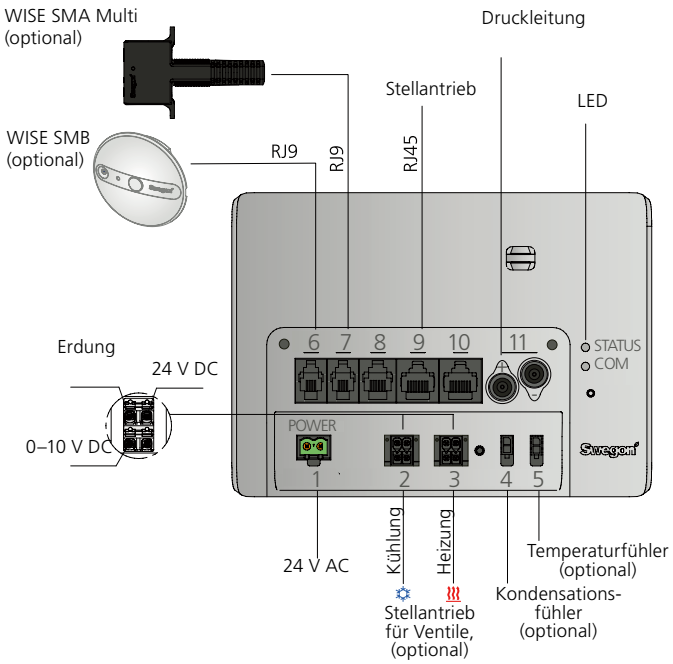


WISE Pacific mit werkseitig eingebauten Komponenten

1. WISE CU (Regelungsgerät)
2. Motor für integrierten Volumenstromregler
3. Fühler zur Messung der Zulufttemperatur

Werkseitig eingebaute Komponenten als Option

- Fortgeschrittenes Sensormodul (WISE SMA Multi), (optional)
- Sensormodul Basis (WISE SMB), (optional)
- Ventile und Stellantriebe für die Kühlung
- Ventile und Stellantriebe für die Heizung
- Temperaturfühler
- Kondensationsfühler



WISE Pacific, Anschluss.

LED – Erläuterung

Nicht verbunden „gekoppelt“

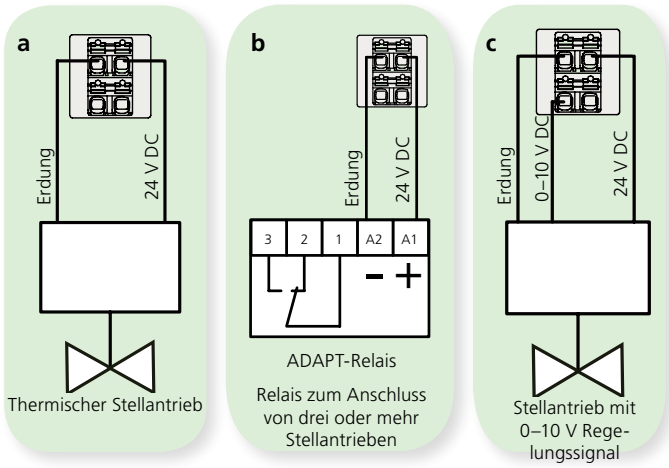
	Farbe	Typ
Mit Energie versorgt	Weiß	Permanent
Ausgewählt in TuneWISE	Weiß	Blinkend, schnell
Bereit, dem System hinzugefügt zu werden	Weiß	Blinkend, langsam
Wird dem System hinzugefügt	Weiß	Blinkend, schnell für 5 Sekunden

Verbunden „gekoppelt“

	Farbe	Typ
Normalbetrieb	Grün	Permanent
Neustart	Blau	Permanent für 10 Sekunden
Einführung	Blau	Blinkend
Verstärkter maximaler Durchfluss	Orange	Permanent
Verstärkter Mindestdurch-fluss	Orange	Permanent
Verstärkter Wasserfluss	Violett	Permanent
Verstärkter Wasserfluss/ Luftstrom	Violett/Orange	Abwechselnd
Komfortalarm	Rot	Permanent
Funktionsalarm	Rot	Blinkend
Notfallmodus	Grün/Rot	Abwechselnd
Testmodus	Grün/Orange	Abwechselnd

Es gibt verschiedene Arten von Stellantrieben.

- Für den Anschluss des thermischen Stellantriebs, wie beispielsweise des Stellantriebs ACTUATORc von Swegon, siehe Abbildung a.
- Bei Anschluss des Relais für die Verbindung von drei oder mehr Stellantrieben, siehe Abbildung b.
- Für den Anschluss des Stellantriebs mit einem 0–10-V-Regelungssignal (HINWEIS: 24 V DC), siehe Abbildung c.



Verwendung

Verwenden Sie TuneWISE für die Inbetriebnahme. Die Inbetriebnahme muss von qualifizierten und geschulten WISE-Servicetechnikern durchgeführt werden.

Verwenden Sie SuperWISE für Einstellungen, das Ablesen von Alarmen usw. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu SuperWISE II/SuperWISE II SC.

Fehlersuche

Das Produkt wird nicht im System angezeigt:

- Stellen Sie sicher, dass das Produkt mit Strom versorgt wird. (z. B. Diode)
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt gekoppelt ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Produkt im richtigen Netzwerk befindet.

Das Produkt weist einen unkorrekten Luftstrom oder Luftdruck auf bzw. keinen Luftstrom oder Luftdruck.

- Stellen Sie sicher, dass das Produkt gemäß dem empfohlenen Abstand installiert wird.
- Überprüfen Sie, ob Luft strömt bzw. Luftdruck vorhanden ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Messrohr korrekt montiert ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Messrohr unbeschädigt ist.

Das Produkt reguliert den Luftstrom/-druck nicht.

- Überprüfen Sie, ob der Stellantrieb mit Strom versorgt wird.
- Überprüfen Sie, ob der Stellantrieb ordnungsgemäß auf der Regelungswelle montiert ist.

Das Produkt zeigt eine falsche Temperatur oder keine Temperatur an.

- Stellen Sie sicher, dass der Temperaturfühler nicht fehlt.
- Stellen Sie bitte sicher, dass der Temperaturfühler nicht außerhalb des Produkts herausragt.
- Überprüfen Sie, ob der Temperaturfühler an den richtigen Eingang angeschlossen ist.

Das Produkt weist falsche/keine VOC/CO_2-Werte auf.

- Stellen Sie sicher, dass der VOC/CO_2-Fühler (WISE SMA Multi) nicht fehlt.
- Überprüfen Sie, ob der VOC/CO_2-Fühler an den richtigen Eingang angeschlossen ist.

Reinigung

Idealerweise sollte das Produkt zweimal jährlich gereinigt werden, indem der Wärmetauscher abgesaugt wird, um losen Staub zu entfernen. In Umgebungen mit hoher Faserdichte wird ein kürzeres Intervall empfohlen.

Bei der Reinigung wird eine einfache Sichtprüfung der Anschlüsse empfohlen.

Vermeiden Sie aggressive Reinigungsmittel, die lackierte Oberflächen beschädigen könnten. In der Regel ist eine milde Seifen- oder Alkohollösung für die Reinigung vollkommen ausreichend. Siehe auch den Abschnitt „Wartung" in dieser Bedienungsanleitung.

Reinigung elektrischer Komponenten

- Verwenden Sie bei Bedarf zur Reinigung der Komponenten einen trockenen Lappen.
- Verwenden Sie niemals Wasser, Reinigungs- und Lösungsmittel oder einen Staubsauger.

Service/Wartung

- Im Zusammenhang mit einer Wartung, einer obligatorischen Belüftungskontrolle oder einer Reinigung des Belüftungssystems überprüfen Sie, ob der allgemeine Zustand der Produkte gut erscheint. Beachten Sie dabei insbesondere die Aufhängung, Kabel und dass sich alles ordnungsgemäß an seinem Platz befindet.
- Es ist nicht gestattet, elektrische Komponenten zu öffnen oder zu reparieren.
- Wenn Sie vermuten, dass das Produkt oder eine Komponente defekt ist, wenden Sie sich an Swegon.
- Defekte Produkte oder Komponenten sind durch ein Originalersatzteil von Swegon zu ersetzen.

Materialien und Oberflächenbehandlung

Die Blechteile bestehen aus verzinktem Stahlblech (Z275) und vorlackiertem Blech SS-EN 10143+10346 – DX52D + ZA95, NCS S 0500-N Glanz 30+/-6 %.

Entsorgung

Der Abfall ist entsprechend den lokalen Vorschriften zu entsorgen.

Produktgarantie

Die Produktgarantie oder der Servicevertrag gilt nicht bzw. wird nicht verlängert, wenn: (1) Das Produkt repariert, modifiziert oder verändert wurde, es sei denn, diese Reparatur, Modifikation oder Veränderung wurde von Swegon Germany GmbH genehmigt; oder (2) Die Seriennummer auf dem Produkt unleserlich gemacht wurde oder fehlt.

Swegon behält sich das Recht vor, Spezifikationen zu ändern.

Technische Daten

Maximale Hochfrequenzleistung:	50 mW
Frequenzband:	2,45 GHz, IMS-Band (2.400–2.483 MHz)
Temperaturfühler:	0–50 °C ± -0,5 °C
Dynamischer Drucksensor:	0–300 Pa
Mit WISE SMA Multi	
VOC-Fühler	450–2.000 ppm
rF-Fühler:	0–100 rF%
CO_2-Fühler:	400–2.000 ppm
IP-Schutzklasse:	IP20
Laufzeit offen/geschlossen (90°):	120 s
Umgebungstemperatur	
Betrieb:	0–50 °C
Lagerung:	–20 – +50 °C
rF:	10–95 % (nicht kondensierend)
CE-Kennzeichnung:	2006/42/EC (MD) 2014/53/EU (RED) 2011/65/EU (RoHS2)

Elektrische Daten

Spannungsversorgung:	24 V AC ±15 % 50–60 Hz
Abmessungen Anschlussleitungen	
Leistung:	Schraubklemme max. 2,5 mm²
Stellantrieb für Ventile:	Steckverbindungen mit Federkraft, max. 1,5 mm²
Maximale Leistungsaufnahme:	Siehe Tabelle unten

WISE Pacific in Standardausführung:	VA/ Gerät	Serienmäßige Gesamt-VA
WISE CU	2,3	5,4
Klappenmotor	3,1	

Option:	VA/Gerät		
Stellantrieb für Ventile, ACTUATORc	× 1	× 2	× 3
	6	12	18*
WISE SMA Multi	0,8		
WISE SMB	0,6		

Beispiel:
WISE Pacific in Standardausführung mit folgenden Optionen:
Der Stellantrieb für Kühlung und Heizung sowie WISE SMA Multi ergeben eine Gesamtleistungsaufnahme von 5,4 + 6 + 0,8 = 12,2 VA.

Bezugsliteratur

www.swegon.com
Baustoffdeklaration
Produktdatenblatt zu WISE Pacific
Handbuch zum WISE-System
Benutzerhandbuch zu SuperWISE II/SuperWISE II SC
Projektplanungsleitfaden zu WISE – Heizung, Kühlung und Belüftung sowie Elektrizität und Regelung

Konformitätserklärung

Swegon Germany·GmbH bestätigt hiermit, dass

WISE Pacific mit integriertem Funkgerät die grundlegenden Anforderungen und einschlägigen Bestimmungen der folgenden Richtlinien erfüllt: 2006/42/EC (MD), 2014/53/EU (RED) und 2011/65/EU (RoHS2):

Folgende Normen wurden verwendet:

EN ISO 12100:2010	Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung
EN 60204-1:2018	Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Normen
EN 60730-1:2016 A1:2019	Automatische elektrische Regelungs- und Steuergeräte für den Hausgebrauch – Teil 1: Allgemeine Normen
EN 60730-2-14:2019	Automatische elektrische Regelungs- und Steuergeräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 2: Besondere Anforderungen an elektrische Stellantriebe
IEC 60529:1992+A2:2013	Schutzgrade von Gehäusen (IP-Code)
EN 61000-6-2:2019	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV). Allgemeine Normen. Immunität für industrielle Umgebungen
EN 61000-6-3:2021	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Fachgrundnormen – Emissionsnorm für Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereiche sowie Kleinbetriebe
EN 300 328 V2.2.2	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) – Breitband-Übertragungssysteme – Datenübertragungsgeräte, die im 2,4-GHz-ISM-Band arbeiten und Spreizspektrum-Modulationstechniken verwenden
EN 60335-1:2023 EN 60335-2-30:2024 EN 62233:2008	Elektrische Haushaltsgeräte und ähnliche Geräte – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Normen

CE

Verantwortliche Person für diese Erklärung:

Name: Per Eriksson, R&D Director Room Units

Adresse: Friskyttevägen, 671 34 Arvika, Schweden

Datum: Arvika, den 6. Mai 2026

Diese Erklärung gilt nur dann, wenn die Installation des Produkts gemäß den Anweisungen in diesem Dokument erfolgt ist und keine Modifizierungen oder Änderungen am Produkt vorgenommen worden sind.

Empfehlung für elektrische Installationen

- Swegon empfiehlt, dass alle Elektroinstallationen von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden.
- Swegon empfiehlt, eine Stromversorgung mit 24 V und einem Kupferkabel mit 1,5 mm² Querschnitt zu verwenden, um das Risiko von Spannungsabfällen bei langen Kabelwegen zu minimieren.
- Swegon empfiehlt die Verwendung von Transformatoren mit dem Markenzeichen von Swegon für die Stromversorgung der Produkte von Swegon.

Spannungsabfalltabelle bei unterschiedlichen Lasten (Ampere) mit einem Kabel von 1,5 mm²

Meter	Stromstärke/Ampere					
(m)	1	2	3	4	5	6
10	0,24	0,48	0,72	0,96	1,20	1,44
20	0,48	0,96	1,44	1,91	2,39	2,87
30	0,72	1,44	2,15	2,87	3,59	4,31
40	0,96	1,91	2,87	3,83	4,78	5,74
50	1,20	2,39	3,59	4,78	5,98	7,18
60	1,44	2,87	4,31	5,74	7,18	8,61
70	1,67	3,35	5,02	6,70	8,37	10,05
80	1,91	3,83	5,74	7,65	9,57	11,48
150	3,59	7,18	10,76	14,35	17,94	21,53
160	3,83	7,65	11,48	15,31	19,13	22,96

Der maximal zulässige Spannungsabfall beträgt 3,6 V.

Beschreibung des Problems:

Die elektrischen Geräte und Maschinen von Swegon sind für den Betrieb innerhalb bestimmter Spannungsbereiche ausgelegt. Wenn die Spannung unter den Nennwert fällt, kann dies zu Leistungseinbußen oder sogar zu Schäden am Gerät führen.

Spannungsabfälle führen auch zu einem erhöhten Widerstand in Kabeln und Komponenten, wodurch Wärme entsteht. Diese Wärme stellt einen Verlust an elektrischer Energie dar. Je nach Spannungsabfall können die Energieverluste erheblich sein.

Als allgemeine Richtlinie für ein 24-V-System gilt, dass ein Spannungsabfall von 15 % (3,6 Volt) akzeptabel ist.

Wie wird der Spannungsabfall im Kabel berechnet:

Widerstand (R) = (Widerstandsfähigkeit (p) × Länge (L))/ Fläche (a).

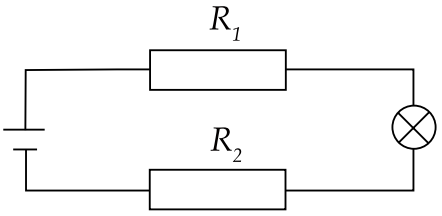
Spannungsabfall im Draht (UL) = Widerstand (R) × Stromstärke (I)

$$R_1 = \frac{p \cdot L}{a}$$

$$R_2 = \frac{p \cdot L}{a}$$

$$R = R_1 + R_2$$

$$UL = R \cdot I$$



Beispielsweise beträgt der spezifische Widerstand von Kupfer bei 15 °C 0,0175 Ohm mm²/m. Berücksichtigen Sie, dass der Widerstand pro Grad Celsius um 0,4 % steigt.

Beispiele für Spannungsabfälle in Kabeln:

Eingabedaten	Wert	Gerät
Versorgungsspannung	24	Volt
Strom (Last)	1,25	Ampere
Kabelquerschnitt	1,5	mm
Kabellänge (Phasen- und Neutralleiter)	50	M

Spannungsabfall	1,5	Volt

Beispiel 1 bei 22 °C

Eingabedaten	Wert	Gerät
Versorgungsspannung	24	Volt
Strom (Last)	1,25	Ampere
Kabelbereich	1,5	mm
Kabellänge (Phasen- und Neutralleiter)	200	M

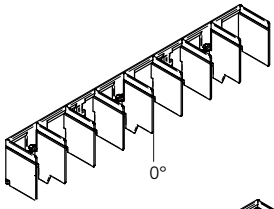
Spannungsabfall	6	Volt

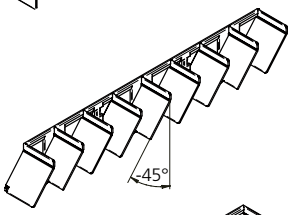
Beispiel 2 bei 22 °C

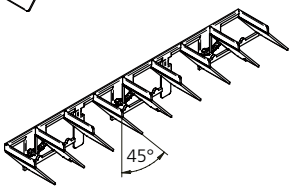
Swegon behält sich das Recht vor, Spezifikationen zu ändern.

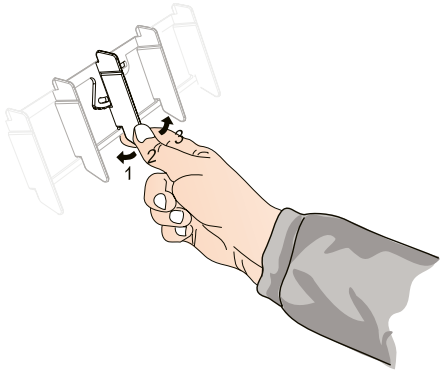
Einregulierung

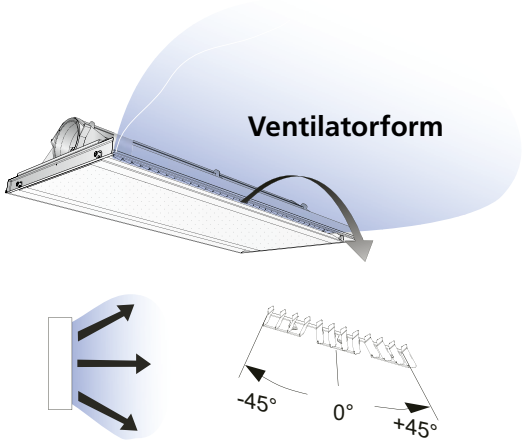
ADC

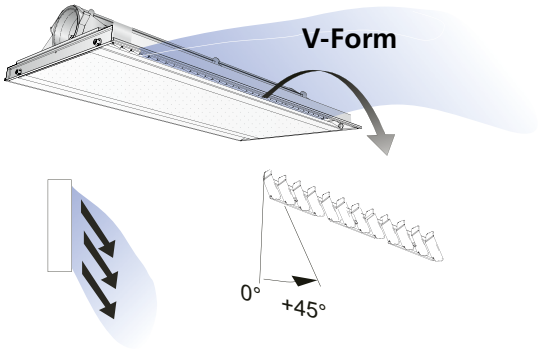


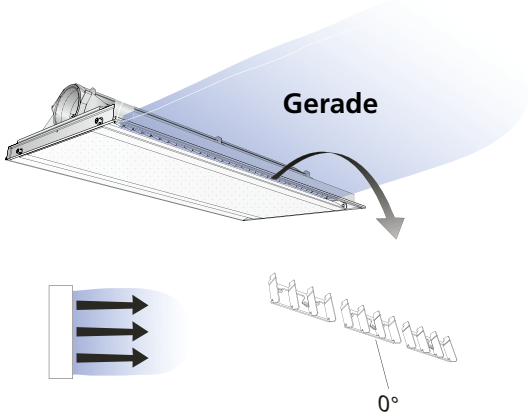






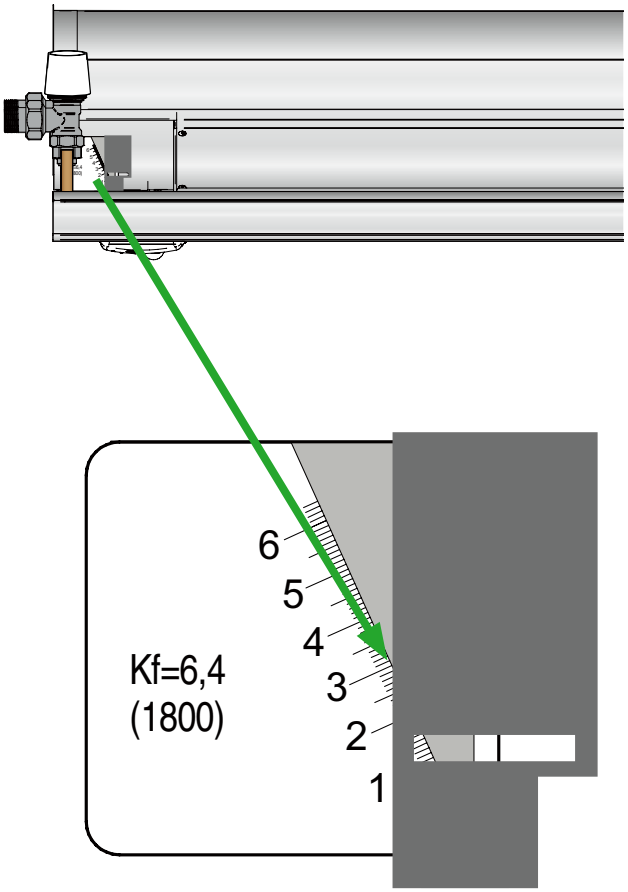






Einstellung des k-Faktors

WISE Pacific reguliert kontinuierlich den k-Faktor, um sicherzustellen, dass der erforderliche Luftstrom aufrechterhalten wird. Der aktive k-Faktor-Sollwert ist auf dem k-Faktor-Etikett am Stellantrieb angegeben.



Beispiel, das den k-Faktor 3 veranschaulicht.

Kontrollmessung des Luftstroms

Schritt 1

Warten Sie, bis sich das System stabilisiert hat.
Es wird empfohlen, das System in den Ausgleichsmodus zu versetzen und abzuwarten, bis sich die Produkte stabilisiert haben und der erwartete Luftvolumenstrom gemeldet wird.

Schritt 2

Trennen Sie das RJ45-Kabel von der Motorsteuerplatine, um zu verhindern, dass sich das Produkt während der Regelungsmessung selbst einstellt.

Schritt 3

Trennen Sie die Druckleitungen von den Nippeln und schließen Sie das Messgerät an, um den Rohrdruck zu messen.

Schritt 4

Klappen Sie die Frontplatte nach unten und entnehmen Sie den aktuellen k-Faktor des Produkts, indem Sie die k-Faktorskala mit der Regelungsplatte vergleichen.

Im Beispielbild beträgt der k-Faktor 3.

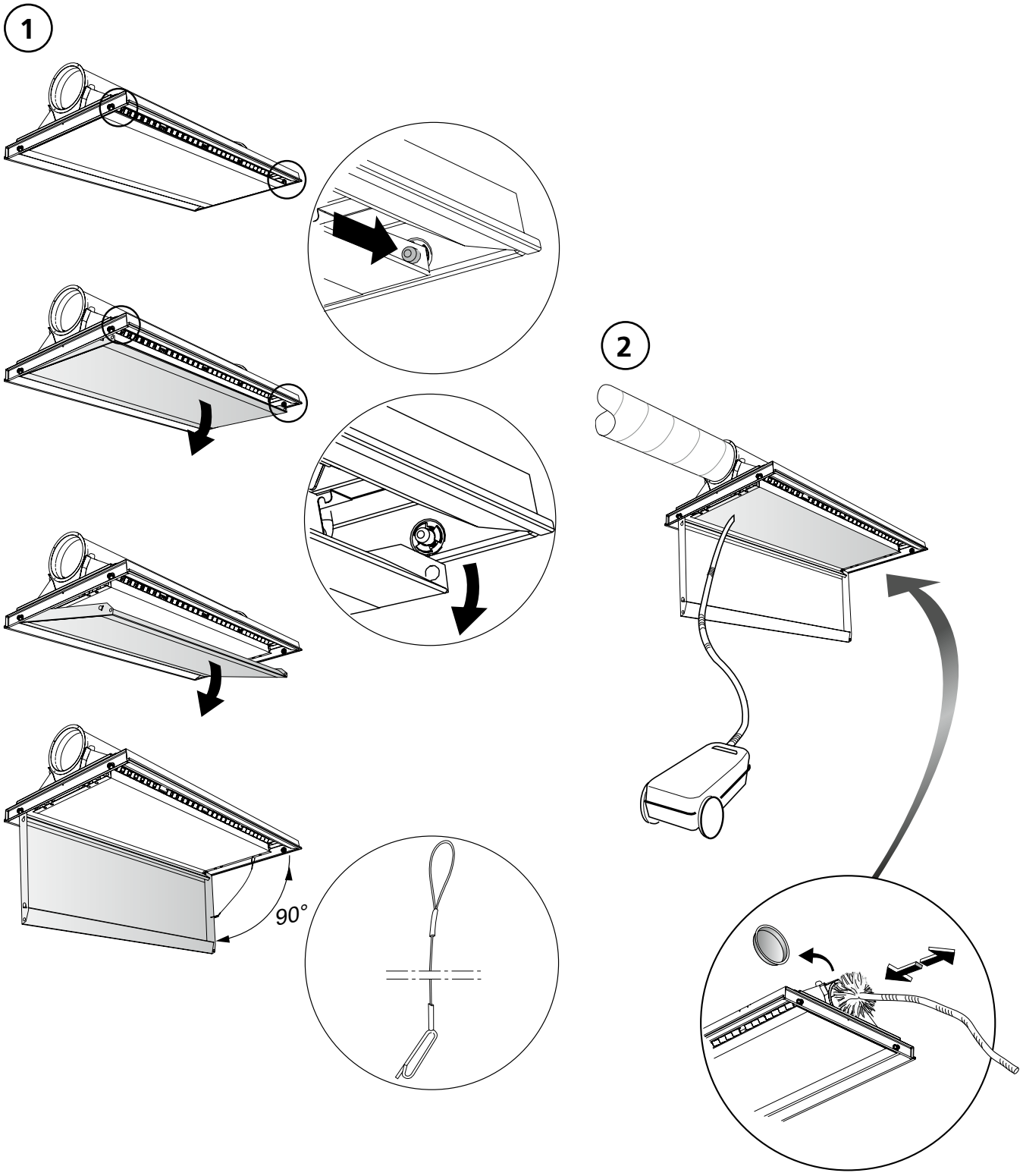
Schritt 5

Verwenden Sie den gemessenen Druck und den aktuellen k-Faktor, um den Luftvolumenstrom (l/s) anhand der folgenden Formel zu berechnen:

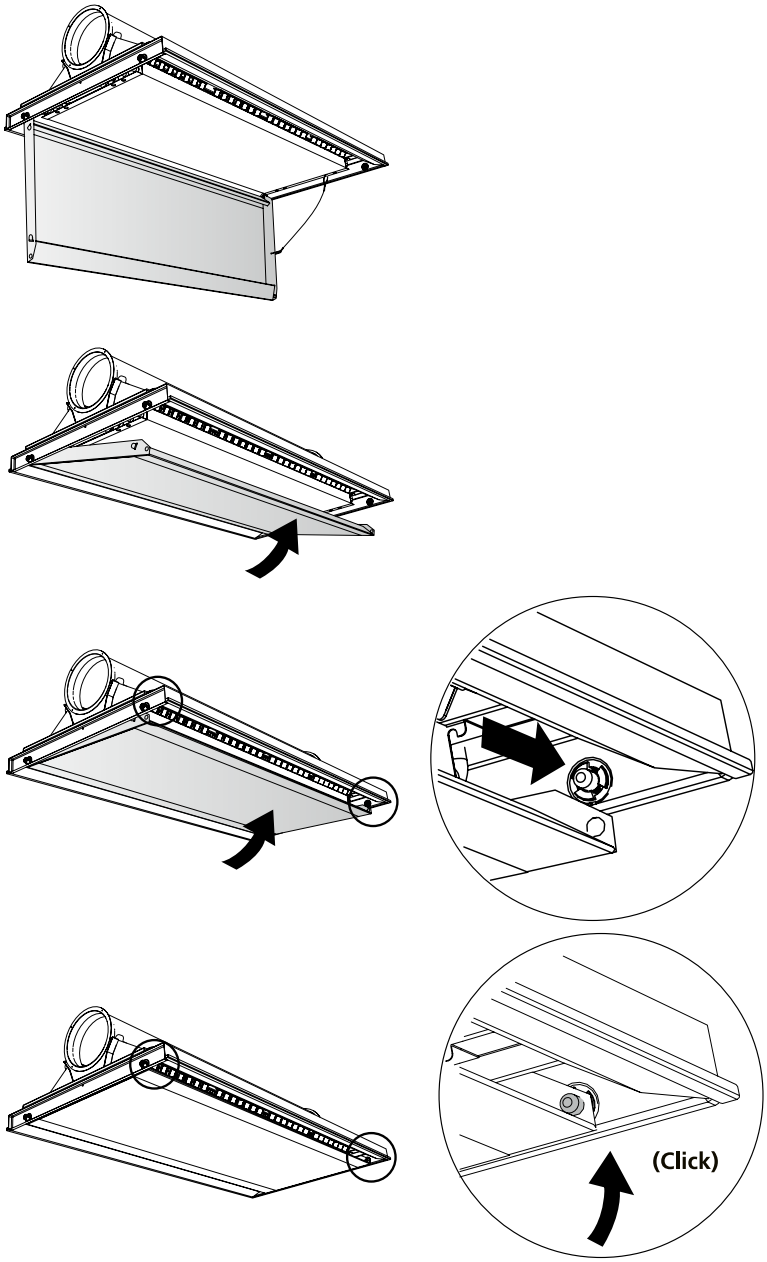
$$q = k \cdot \sqrt{p}$$
$$q = 3 \cdot \sqrt{100}$$
$$q = 30\ l/s$$

Swegon behält sich das Recht vor, Spezifikationen zu ändern.

Wartung



3



Swegon behält sich das Recht vor, Spezifikationen zu ändern.